

## Diskussionsforum

### des Thüringer Landtags

### Anlage

#### **Zweites Gesetz zur Änderung des Thüringer Gesetzes zur Sicherung der kommunalen Haushalte**

Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU und der FDP

- Drucksache 7/54 -

#### **Thüringer Gesetz für eine kommunale Investitionsoffensive 2020 bis 2024**

Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- Drucksache 7/151 - korrigierte Fassung –

**Welche grundsätzliche Auffassung vertreten Sie zu den beiden Gesetzentwürfen und welche Hinweise haben Sie zu den einzelnen Bestimmungen?**

Erstellt	Angaben zum Autor	Titel	Beitrag
11. Februar 2020	Enrico Gräfe*  Keyaccountmanager (Werbung/Marketing)	Investitionspauschale ist notwendig, aber zu niedrig	Sehr geehrte Damen und Herren,  als Mitglied des Gemeinderats einer kleinen Gemeinde im LK SLF-RU muss ich Sitzung für Sitzung erschüttert feststellen, wie massiv unterfinanziert Gemeinden in Thüringen doch sind. Hierbei geht es nicht um freiwillige Leistungen zur Verbesserung der Lebensqualität sondern um massive Probleme, die ich gern am Beispiel der Feuerwehr kurz darlegen möchte. In der laufenden Wahlperiode, also seit Mai 2019, wurde unseren

\* Bei dem mit \* gekennzeichneten Beitrag wurde von dem Autor seine Wohnadresse angegeben. Wohnadressen natürlicher Personen werden gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 ThürBeteilG nicht in der Beteiligentransparenzdokumentation veröffentlicht.

			<p>Ratsmitgliedern in jeder Sitzung von einzelnen Feuerwehrstützpunkten dargelegt dass es teilweise gar keine Schutzkleidung gibt, die vorhandene 20-30 Jahre alt ist, Funkgeräte nicht funktionieren und notwendige Ausstattungen wie mobile Staufufen schlicht nicht existieren (die Liste könnte ich noch weiterführen). Unsere Gemeinde befindet sich, wie so viele andere auch, in der Konsolidierung und verfügt dementsprechend gar nicht über die notwendigen Mittel um den extrem hohen Investitionsstau aufzulösen - dafür wären weit über eine Million Euro notwendig. Die freiwilligen Feuerwehren haben, nicht nur in unserer Gemeinde, ein Nachwuchsproblem - deshalb brennt mir dieses Thema massiv unter den Nägeln: denn ohne zumindest grundlegende funktionierende Ausrüstung wird man keine neuen Feuerwehrleute akquirieren können.</p> <p>Die Liste der dringend notwendigen Investitionen lässt sich natürlich beliebig weiterführen, sei es in Betreuungseinrichtungen, Infrastruktur, der Leistungsfähigkeit der Verwaltung - die Feuerwehr ist aber das am schlechtesten finanzierte "Projekt", obwohl es gesetzlich vorgeschrieben ist.</p> <p>Ich plädiere daher für eine fortlaufende Investitionspauschale - da eine einmalige Zahlung nicht im Ansatz ausreichen würde. Darüberhinaus würde ich Sie bitten sich intensiv mit der Finanzierung der Feuerwehren zu beschäftigen, die Anforderungen sind für Gemeinden und Städte schlicht nicht finanzierbar. Und wir alle wollen doch, dass im Notfall die Helfer auch kommen.</p> <p>In diesem Sinne</p> <p>alles Gute.</p>
--	--	--	--

\* Bei dem mit \* gekennzeichneten Beitrag wurde von dem Autor seine Wohnadresse angegeben. Wohnadressen natürlicher Personen werden gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 ThürBeteilddokG nicht in der Beteiligentransparenzdocumentation veröffentlicht.